

SCHUHGEBRAUCHS- UND PFLEGEANLEITUNG

Nützliche Empfehlungen zur Auswahl, Verwendung und Behandlung von Schuhen nicht nur zwecks der Zufriedenheit, sondern auch für den langfristigen Gebrauch, wenn sie die ausgewählte Art von Schuhen tragen.

Richtige Schuhwahl:

Bei Auswahl von Schuhen ist die richtige Größe, Form, Breite und der Verwendungszweck sehr wichtig. Die ausgewählten Schuhe sollen ihren Erfordernissen entsprechen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Zehen die Innenseite der Schuhspitze nicht berühren. Die Länge des Innenraums des Schuhs soll größer sein (ca. 6-8 mm), so dass der Fuß im Schuh richtig funktionieren kann. Es ist sehr wichtig, beide Schuhe auszuprobieren, zu nesteln, oder anderweitig je nach Art und Typ von Schuhen zu befestigen. Es gibt tagsüber eine natürliche leichte Schwellung der Beine, deshalb probieren Sie bitte die Schuhe in der Bequemlichkeit Ihres Hauses aus. **Eine nicht entsprechend ausgewählte Form, Größe, Breite sowie die damit zusammenhängenden Probleme können nicht Gegenstand einer Beanstandung sein.**

Insbesondere ist es sehr wichtig, den Verwendungszweck der Schuhe im Auge zu behalten, was sich auch auf der Wartung auswirkt. Beachten Sie bitte, dass es notwendig ist, alle Faktoren zu verhindern, die im wesentlichen Ausmaß die Lebensdauer und Funktionalität von Schuhen verkürzen könnten. Zur Schuhpflege benutzen Sie **nur** die dazu bestimmten Mittel. Keineswegs verwenden Sie kosmetische Mittel (verschiedene Cremes), Lösungsmittel (z. B. Alkohol) und ähnliche Zubereitungen, die irreversible Beschädigungen von Schuhen herbeiführen können. Es ist nicht erlaubt, die Schuhe in der Waschmaschine zu waschen, wenn es nicht mit dem entsprechenden Piktogramm gekennzeichnet ist. Die Schuhe, die durch unsachgemäße Behandlung beschädigt werden, **können nicht Gegenstand einer Beanstandung sein.**

Richtige Verwendung und Wartung von Schuhen:

- ✓ Die Schuhe, die von unserer Gesellschaft verkauft werden, sind nicht wasserundurchlässig, daher empfehlen wir die Verwendung von Imprägnierungssprays, um seine Undurchlässigkeit zu erhöhen;
- ✓ Beim Anziehen der Schuhe, besonders der geschlossener Fersenschuhe schauen Sie, dass die Schuhe aufgebunden, ggf. ausreichend gelöst sind, und gebrauchen Sie einen Schuhlöffel;
- ✓ Eine ausreichende Lockerung gilt auch fürs Ausziehen, ziehen Sie Schuhe niemals auf die Weise „Schuh um Schuh“ aus;
- ✓ Die Schuhe muss man regelmäßig und oft wechseln, besonders bei regnerischer und feuchter Witterung;
- ✓ Nach Ausziehen wird es empfohlen die Schuhe auf geeigneten Spanner zu spannen;
- ✓ Es ist notwendig die Schuhe nach jeder (auch kurzer) Verwendung gründlich trocknen und lüften lassen;
- ✓ Die Verwendung von nicht ausreichend getrockneten Schuhen führt zu ihrem übermäßigen Verschleiß;
- ✓ Nasse Schuhe dürfen nicht heftig getrocknet werden, sondern lassen Sie diese bei Zimmertemperatur langsam trocknen und wenn es möglich ist, die Brandsohle herausziehen;
- ✓ Die Schuhe dürfen nicht durchgeweicht werden, es kann zur Entleimung, Beschädigung der Oberflächenbehandlung und Verformung von Schuhen kommen;
- ✓ Das Streugut beeinflusst negativ die Optik der Schuhen, die Schuhe nach Verwendung von Schnee und Salz wischen und nachfolgend imprägnieren;
- ✓ Satte und dunkle Schattierungen vom geschliffenen Leder können teilweise abfärben;
- ✓ Bei erhöhten Fußschwitzen oder bei Nässe im Inneren können die Schuhe teilweise abfärben;

- ✓ Das ungerade Narbenbild und teilweise unterschiedliche Oberfläche sind bei Naturnarbe bezeichnend;
- ✓ Die Narbe ist nicht unbeschränkt wasserbeständig;
- ✓ In die grundlegende Wartung, die die Beschädigung der Schuhe und ihrer Bestandteile verhütet und vom Kunden ausgeführt wird und nicht der Beanstandung unterliegt, gehört: Austausch vom Absatzoberfleck, der Sohle, der Brandsohle, der Schnürsenkel;
- ✓ Die Abnutzung der Absatzoberflecke hängt ab von der Größe seiner Fläche, ein Nadelabsatz wird schneller abgenutzt als ein Absatz mit größerer Fläche;
- ✓ Es wird empfohlen die Brandsohlen regelmäßig zu wechseln um die Beschädigungen des Inneren zu vermeiden;
- ✓ Das Fußblatt im Schuh soll zwingend mit dem Klettverschluss, Reisverschluss oder mit Schnürsenkeln u. ä. ausreichend befestigt werden, um zu große Abnutzung von Brandsohlen und vom Futterstoff durch lockeres Fußblatt zu vermeiden.;
- ✓ Satte und Pastellfarben von oberen Materialien können sich im Laufe der Benutzung abfärben;
- ✓ Weiße Materialien können im Laufe der Benutzung vergilben;
- ✓ Schuhe mit Textilsohle sind nicht zum laufenden Tragen bestimmt, bei dem die Sohle beschädigt werden kann.

Unsachgemäße Verwendung, Pflege und Wartung von Schuhen können zur Nichtanerkennung einer Beanstandung führen.

Aus diesen Gründen kann die Beanstandung zurückgewiesen werden. Wir machen Sie aufmerksam, dass die sich auf vorgekommene Mangel bezogene Beanstandung (Mangelrüge) gleich nach der Feststellung ohne Verzögerung geltend machen soll. In dem Fall, wenn die Beanstandung nicht in kurzer Zeit geltend gemacht wird und das Produkt weiterhin verwendet wird, kann dies zu einer Vertiefung der allgemeinen Verschlechterung und Entwertung führen. Wegen dieser Tatsachen könnte die Beanstandung zurückgewiesen werden. Die Beanstandung ist mit dem beigegeführten Kaufbeleg geltend zu machen.

Die Beurteilung der Anspruchsberechtigung dauert höchstens 30 Kalendertage ab dem Eingang der Ware im Einspruchsverfahren. Eine Änderung der Waren ist aufgrund ihrer normalen Verwendung, ihres Missbrauchs oder ihres Eingriffs nicht in Betracht zu ziehen. Im Falle der Anerkennung und der Anspruchsberechtigung unterscheidet das Anspruchsverfahren zwischen zwei Arten von Fehlern: **reparaturfähig**, wenn die Waren auf Kosten des Verkäufers repariert werden, und **nicht reparaturfähig**, wenn die Ware gegen neue ausgetauscht oder der Kaufpreis zurückerstattet wird.

Die beanstandete (reklamierte) Ware soll gereinigt sein und muss den Grundsätzen allgemeiner Hygiene entsprechen.

Es ist wichtig aufmerksam zu machen, dass die Gewährleistungszeit und die Produktlebensdauer zwei verschiedene Begriffe sind. Die Lebensdauer des Produkts ist durch die Art und Intensität der Nutzung gegeben und kann nicht immer gleich der Gewährleistungszeit sein. Das heißt, dass die Lebensdauer bei intensiver Nutzung kürzer als die Gewährleistungszeit sein kann.

Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf Änderungen der Schuheigenschaften, die während der Gewährleistungszeit durch Verschleiß oder natürliche Änderungen der Materialeigenschaften entstanden.

Die Zweckmäßigkeit von Schuhen:

Die Zweckmäßigkeit beeinflusst die Wahl vom angewandten Material, Design und Wartung von Schuhen:

- ✓ **Schuhe für gesellschaftliche Anlässe** – sind vor allem zum Tragen im Interieur bestimmt. Hier handelt es sich um Schuhe mit klassischem Design mit der mittels Leim mit Lederoberteil verbundenen Ledersohle. Sie sind empfindlich gegen Feuchtigkeit und unebenen Boden, deshalb wird es nicht empfohlen diese Schuhe im Exterieur zu tragen.
- ✓ **Straßenschuhe** – sind zum Tragen auf lokalen Straßen oder im Räumen bestimmt. Sie zeichnen sich durch kräftigere Bauform als die Schuhe für gesellschaftliche Anlässe aus. Sie bestehen ohne erhebliche Modeelemente. Sie zeichnen sich durch eine große Vielfalt an Schnitten aus. Die Lebensdauer und der Komfort sind bei Straßenschuhen wichtiger als die Mode.
- ✓ **Winterschuhe** - sollen im Winter auf lokalen Straßen getragen werden.
- ✓ **Hochmodische Schuhe** – sind zum kurzzeitigen, zeitweiligen, und nicht anspruchsvollen Tragen bestimmt. Materialien und Bauart werden unter Orientierung auf die neuesten Modetrends ausgewählt. Alles ist der Optik und dem ästhetischen Wert untergeordnet. Die Lebensdauer dieser Schuhe ist begrenzt und kann bedeutend kürzer als die Gewährleistungszeit sein. Sie sind vor allem für trockene Umgebungen bestimmt. Diese Schuhe sind nicht für den täglichen Gebrauch bestimmt, sie sind eher für gelegentliches Tragen gedacht.

Die üblichsten Technologien für die Verbindung vom Schuhoberteil und Sohle sind wie folgt:

- ✓ **Geklebttes Schuhwerk** – da handelt es sich um eine gängigste Verbindungstechnologie. Die Festigkeit dieser Verbindungsart kann durch Durchfeuchtung, auch durch wiederholtes Tragen von feuchten und unzureichend getrockneten Schuhen geschwächt werden. Die Verbindung kann auch bei einer zufälligen und erheblichen mechanischen Einwirkung beschädigt werden.
- ✓ **Flexibelgenähtes Schuhwerk** – das sind sehr bequeme und flexible Schuhe mit einem effektiv gesteppten Rand. Der Schuhoberteil wird direkt an den Unterteil angenäht ohne Notwendigkeit die Spannschuhle benutzen zu müssen. Der Nachteil dieser Verbindung ist beschränkte Wasserundurchlässigkeit. Es wird empfohlen diese Schuhart im trockenen Milieu zu tragen. Bei erhöhter Feuchtigkeit kann zur Durchfeuchtung der Schuhe kommen.

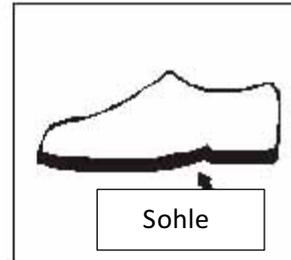
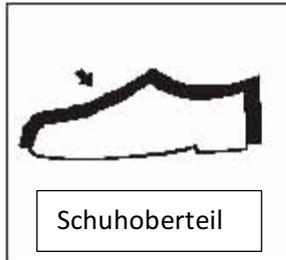
Wir erlauben uns aufmerksam zu machen, dass die richtige und regelmäßige Pflege der Produkte aus Naturleder ihre Lebensdauer, Funktionalität sowie ihre Schönheit verlängert. Wichtig ist die Prophylaxe, deshalb ist darauf zu achten, dass die Produkte aus Leder nicht zu lange der Auswirkung von Regen, Schnee, hohen Temperaturen, großer Verschmutzung, Kratzern oder sonstigen Beschädigungen ausgestellt werden.

Schuhpflege:

- ✓ **Leder** – zeichnet sich durch unterschiedliches Bild der Oberfläche aus. Es ist anpassungsfähig an die Fußform. Es ist nicht unbedingt widerstandsfähig gegen äußere Feuchtigkeit, deshalb ist es wichtig, sich darum zu kümmern, vor allem mit Imprägnierspray. Die Farbfutter in Schuhen, Brandsohlen oder Schuhe ohne Futter sind Bestandteil von modernen Optik, deshalb sie bei Nässe Fülllinge, Fußsocken verfärben können. Den Schmutz aus den Schuhen kann man mit einem ein wenig nassen (nicht tropfnassen) Tuch entfernen. Die Schuhe danach austrocknen lassen und mit Schuhcreme vom entsprechenden Farbton pflegen. Anschließend glänzen.
- ✓ **Lackiertes Leder** – es wird empfohlen mit weichem Tuch trocken oder nass zu reinigen. Die Oberfläche vor chemischen Einwirkungen, Aufweichung und Frost schützen.
- ✓ **Nubuk-/Velour-/Sämischleder** – diese Schuhe mit Bürste am besten mit Bürste für Sämischleder pflegen. Es kann auch das für Sämisch indizierte Spray appliziert werden, es werden dabei Farben aufgefrischt. Die Schuhe aus Sämisch weder durchfeuchten noch cremen!
- ✓ **Textil** - wird mit Bürste ausschließlich trocken gepflegt, ggf. mit Reinigungsspray für Textil.

- ✓ **Synthetisches Schuhwerk** – wird oft wegen seiner Optik mit Leder verwechselt, die Eigenschaften sind jedoch unterschiedlich. Für diese Schuhart ist es geeignet die Pflege mit einem nassen Tuch oder Schwamm vorzunehmen, hernach trocken wischen. Keinesfalls die für Leder bestimmten Zubereitungen (Creme, Glanzmittel) benutzen. Die synthetischen Schuhe sind mechanisch schadensanfällig wie z.B. durch Stolpern.

Piktogramme:



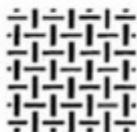
- **ECHTLEDER**



- **ECHTLEDER LACKIERT**



- **SONSTIGES MATERIAL**



- **TEXTILIE**